

Inhalt

Einsatz der Materialien.....	6
Arbeitspass.....	7
Dein Helfer für die Rechtschreibung.....	8
Dein Helfer für die Herstellung von Texten/das Freie Schreiben .	9
Dein Helfer für die Grammatik.....	10
Dein Helfer für das Freie Schreiben.....	10
Rechtschreibung	11 – 22
Schreiben.....	23 – 34
Textverständnis/Lesen.....	35 – 46
Grammatik.....	47 – 56

Frühling & Sommer

1 Rechtschreibung

Station	Seite	○ / ! / ★	Aufgabe
Wörter mit e oder ä	11	⊙	Lücken mit e oder ä füllen
Wörter mit b oder p am Ende	11	⊙	Lücken am Ende der Wörter mit b oder p füllen
Heißt es „wider“ oder „wieder“?	13	★	Vorsilben „wider“ oder „wieder“ einsetzen
Wann heißt es „seid“ oder „seit“?	13	★	Lücken mit „seid“ oder „seit“ füllen
Ein Sack voller Frühlingwörter	15	!	Wörter mit unterschiedlichen Rechtschreibproblemen
Wann schreibt man „das“ oder „dass“?	15	!	„das“ (Artikel, Pronomen), „dass“ (Konjunktion)
Seltsamer Text	17	!	Text in Groß- und Kleinschreibung korrigieren
Da stimmt etwas nicht!	17	!	Text in Groß- und Kleinschreibung korrigieren
Was ist hier richtig?	19	⊙	Richtig geschriebene Wörter aus einer Auswahl erkennen
Da gibt's eine Regel	19	⊙	Adjektive werden durch bestimmte Endungen zu Nomen
Klingt alles wie x	21	★	ähnlich klingende Wortteile einsetzen
Eine gemeinsame Regel	21	★	-z, -tz, -k, -ck nach gemeinsamer



Frühling & Sommer

2 Schreiben

Station	Seite	O / ! / ★	Aufgabe
Das Lied der Vögel (Hoffmann von Fallersleben)	23	★	Gedicht in einen Text umschreiben
Maler Frühling (Hoffmann von Fallersleben)	23	★	In Text umgeschriebenes Gedicht weiterschreiben
Frühlingswörter	25	⊙	Wörter nach dem ABC ordnen / Sätze schreiben
Frühling im Akrostichon	25	⊙	Akrostichon zum Wort „Löwenzahn“ schreiben
Nöte einer Straßenlaterne	27	!	Antwort auf eine Frage an eine Briefkastentante schreiben
Verzweifelte Sandale	27	!	Weiterschreiben einer Anfrage an eine Briefkastentante
Elf Wörter ergeben ein Elfchen	29	⊙	Text zu einem Elfchen verdichten
Elfchentext	29	⊙	Elfchen zu einem Text umarbeiten
Hilfreiche Fragen	31	! / ★	Hilfsfragen zu einem Aufsatzthema stellen
Da passt einer nicht!	31	!	Den passenden Ausdruck aus zwei Ausdrücken wählen
Was ist gesucht?	33	★	Finden von Wörtern als Antworten ohne Hilfen
Kurzgedicht aus Japan	33	★	Haikus zum Frühling und Sommer schreiben

3 Textverständnis/Lesen

Station	Seite	O / ! / ★	Aufgabe
Chinesische Parabel	35	★	Parabel verstehen und Lehre daraus notieren
Der Zweikampf	35	★	Text verstehen und zehn Fragen dazu entwickeln
Unzufriedener Regenwurm	37	⊙	Textstreifen ausschneiden und in die richtige Folge legen
Rache eines Punkers	37	!	Lückentext ohne Hilfe mit sinnvollen Wörtern füllen

Frühling & Sommer

3 Textverständnis/Lesen

Station	Seite	O / ! / ★	Aufgabe
Verrutscht!	39	⊙	Zwei ineinander geratene Texte trennen
Was im Sommer krecht und fleucht	39	⊙	Zungenbrecher vervollständigen
Sauregurkenzeit	41	⊙	Text verstehen und Behauptungen einordnen
Schmetterlingskreislauf	41	!	an einem Sachtext Rechtschreibfehler berichtigen
Propellerfrüchte	43	★	Sachtext verstehen und Fragen beantworten
Ross- nicht Rostkastanie	43	★	Sachtext verstehen und Fragen beantworten
Wer tut das?	45	!	aus Berufsbeschreibungen Berufe erlesen
Fehlende Fragen	45	!	Fragen zu vorgegebenen Antworten finden

4 Grammatik

Station	Seite	O / ! / ★	Aufgabe
Osterwörter	47	⊙	Zusammengesetzte Nomen mit „Oster-“ bilden
Sonnenwörter	47	⊙	Zusammengesetzte Nomen mit „Sonnen-“ bilden
Präps positionieren sich	49	★	Sätze mit Präpositionen bilden
Gebundene Wörter	49	★	Lücken mit passenden Konjunktionen füllen
Hier bestimmen Wortarten	51	!	Wortarten: Nomen, Verb, Adjektiv bestimmen
Bestimmte Wortarten fehlen	51	!	Die fehlende Wortart bestimmen
Befehl ist Befehl!	53	★	Bilden des Imperativs nach Verben in der Grundform
Sätze relativ gesehen	53	★	Relativpronomen: Bilden eines Relativsatzes aus zwei Sätzen
Kein Plural in Sicht	55	!	Singular und Plural von Nomen bestimmen
Das Passiv wird aktiv	55	!	Aktiv- und Passivsätze bestimmen

Inhalt (2. Teil)

Laufzettel	60
Grammatik	61 – 72
Rechtschreibung	73 – 82
Schreiben	83 – 92
Lesen	93 – 104
Tippkarten	105 – 108

Herbst & Winter



1 Grammatik

Station	Seiten	O/!/★	E/P	benötigte Materialien
Wörter nach dem ABC ordnen	61	⊙	E	Schreibstift, Heft, Blatt Papier, Schere, Klebstoff, Tipp-Karte S. 53
Begleiter	61	⊙	E	Schreibstift, Heft, Lineal, Tipp-Karte S. 53
zusammengesetzte Nomen	63	⊙	E	Schreibstift, Heft, Lineal, Tipp-Karte S. 53
Nomen	63	⊙	P	Schreibstift, Schere, Heft, Blatt, Tipp-Karte S. 53
Vergleichsstufen von Adjektiven	65	⊙	E	Schreibstift, Heft
Zeitformen von Verben	65	⊙	E	Schreibstift, Tipp-Karte S. 53
Subjekte	67	⊙	E	Schreibstift, Heft, Lineal
Prädikate	67	⊙	E	Schreibstift
Dativobjekt	69	!	E	Schreibstift, Heft, Tipp-Karte S. 53
Akkusativobjekt	69	!	E	Schreibstift, Heft, Tipp-Karte S. 54
Orts- und Zeitergänzung	71	!	E	Schreibstift, Heft
Orts- und Zeitergänzung	71	★	E	Schreibstift, Heft

Einsatz der Materialien

Das Konzept

Die Stationen sind in vier Bereiche unterteilt:

- Rechtschreibung
- Schreiben
- Textverständnis/Lesen
- Grammatik

Zu den Bereichen erhalten die Schüler grundsätzliche Hilfen, die sie auch nach Absolvierung der Stationen weiter verwenden können.

Stationen:

Die Stationen enthalten Nummerierungen, die lediglich der richtigen Zuordnung dienen. Sie haben für die Reihenfolge der Bearbeitung keinerlei Relevanz. Die Stationen können von den Schülern nach Belieben erarbeitet werden.

Differenzierung der Aufgaben:

Innerhalb der Bereiche gibt es drei Schwierigkeitsstufen zur Differenzierung.

- ⊙ = grundlegendes Niveau
- ! = mittleres Niveau
- ★ = erweitertes Niveau

- Die Aufgaben zum grundlegenden Niveau sollten von allen Schülern bearbeitet werden können.
- Aufgaben mit mittlerem Niveau bieten Erweiterungen und höhere Anforderungen als das grundlegende Niveau.
- Die Aufgaben des erweiterten Niveaus sind sogenannte Expertenaufgaben und enthalten vertiefende oder weiterführende Inhalte.

Je nach Leistungsstand der Schüler können Sie jedoch problemlos Stationen anders kennzeichnen.

Stationen-Laufzettel:

Der Stationen-Laufzettel ist so konzipiert, dass der Schüler die Stationsnummer sowie den Stationsnamen einträgt. Er hakt dann ab, wenn er eine Station erledigt hat. Ein weiterer Haken wird gesetzt, wenn die Station korrigiert wurde. Dies geschieht entweder durch den Lehrer oder den Schüler selbst.

Arbeitspass

Arbeitspass von: _____ Datum: _____

Grundlegendes Niveau

Station	Stationsname	erledigt	korrigiert

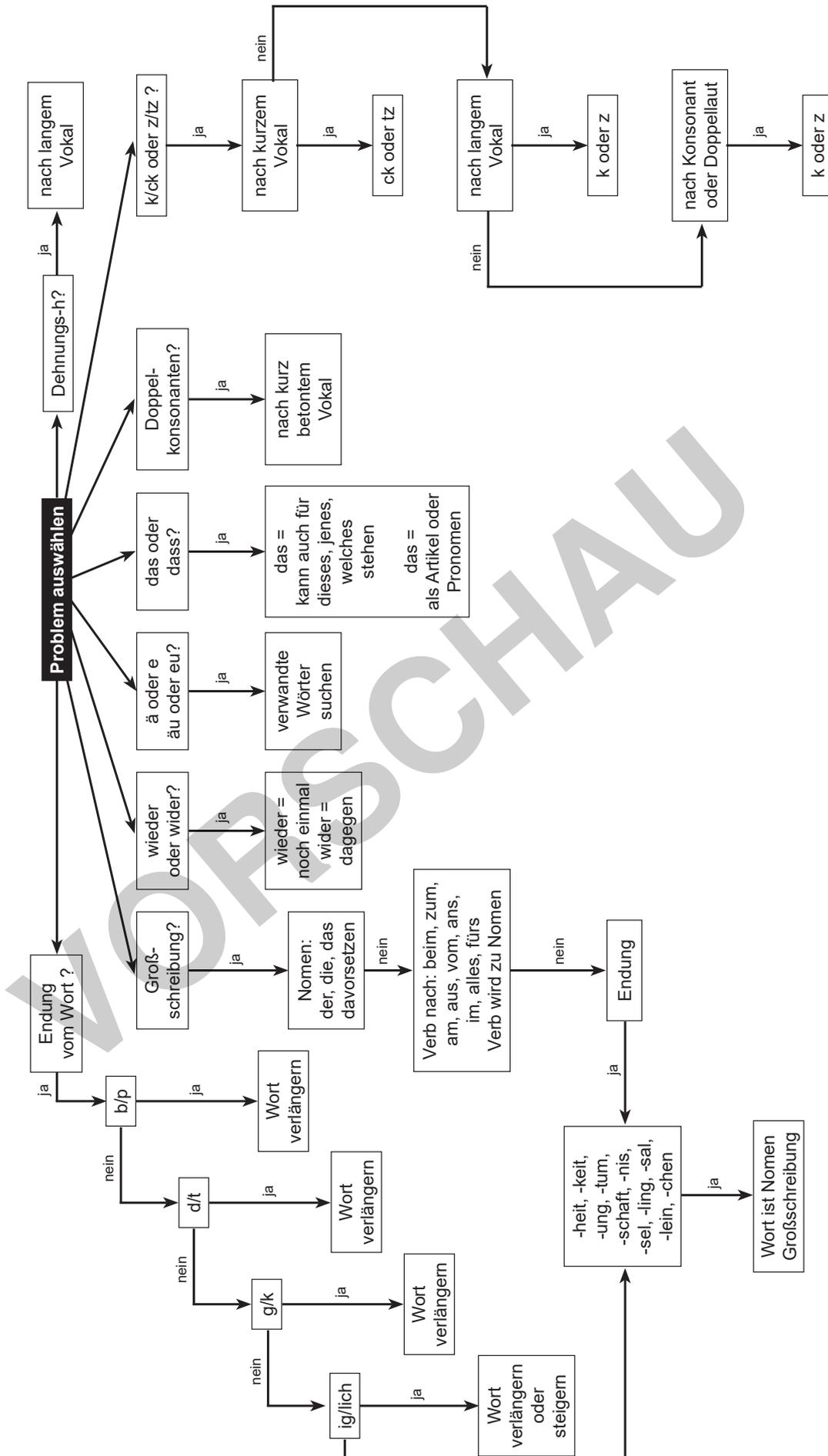
! Mittleres Niveau

Station	Stationsname	erledigt	korrigiert

★ Erweitertes Niveau

Station	Stationsname	erledigt	korrigiert

Aufgabe: *Mache dich mit dem Flussdiagramm vertraut und benutze es als Hilfe bei der Rechtschreibung.*



Dein Helfer für die Herstellung von Texten/ das Freie Schreiben

Aufgabe: Lies den Textcheck. Er hilft dir beim Schreiben deiner Texte. Ist dein Text fertig, kontrolliere mit dem Textcheck, ob du alle Punkte beachtet hast.

		Beispiele
Um was geht es in deinem Text?	<ul style="list-style-type: none"> • Notiere die Punkte, um die es in dem Text gehen soll. • Zu jedem Punkt gehört beim Schreiben ein Textabsatz. • Denke beim Schreiben an die Punkte. 	Gespenst – spukt – falsche Zeit – schämt sich – lernt Uhrzeit lesen – kauft sich Wecker
Überschrift	<ul style="list-style-type: none"> • kurz und klar. • soll neugierig auf den Text machen. • soll kurz über den Text informieren. • kann witzig sein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwirrtes Gespenst • Falsche Spukzeiten • Gespenst muss Uhrzeiten lernen • Weißes Gespenst schämt sich rot
Sätze	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibe einfache und klare Sätze. • keine langen Schachtelsätze, also ein Hauptsatz mit vielen Nebensätzen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gespenst spukte zur falschen Zeit. Das war ihm peinlich. • So nicht: Das Gespenst sah ein, dass es erst einmal die Uhr ablesen lernen musste, um sich dann einen Wecker zu kaufen, damit es zur richtigen Zeit spuken konnte.
Wörter	<ul style="list-style-type: none"> • keine Wortwiederholungen. • Suche andere Wörter mit gleicher Bedeutung. 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gespenst spukte falsch. Das Gespenst konnte keine Uhr lesen, deshalb wusste das Gespenst nicht, wann es Mitternacht war.
Verben	<ul style="list-style-type: none"> • Durch ausdrucksstarke Verben hat ein Leser schneller ein deutliches Bild im Kopf. 	<ul style="list-style-type: none"> • Er hetzte nach oben. • Vor Entsetzen riss sie die Augen weit auf.
Adjektive	<ul style="list-style-type: none"> • machen einen Text lebendig. • sagen es genauer. • unterstützen das Verb. • keine überflüssigen Adjektive verwenden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Er schrie laut (Schreien ist laut!) • Ein schwarzer Rabe (ein Rabe ist immer schwarz!)
wörtliche Rede	<ul style="list-style-type: none"> • machen einen Text für den Leser interessanter. 	<ul style="list-style-type: none"> • „Hast du das gesehen?“, fragte er erstaunt, als die Krähe eine Nuss von der Garage warf.
Rechtschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Einen Text verständlich zu schreiben bedeutet auch, die Wörter richtig zu schreiben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bist du unsicher in der Rechtschreibung, benutze das Flussdiagramm von Seite 8 als Hilfe.

Dein Helfer für die Grammatik

Grammatik

Tipp-Karte – Verben

Verben (Tunwörter) beschreiben, was jemand **tut**.

Sie geben auch an, was **geschieht** und was **ist**. Verben schreiben wir **klein**.

Verben können in der **Grundform** stehen oder in der **Personalform**.

Beispiele:

Grundform: gehen

Personalform: ich gehe, du gehst, er geht, ...

Grammatik

Tipp-Karte – Adjektive

Adjektive (Wiewörter) beschreiben wie etwas oder jemand ist.

Adjektive schreiben wir **klein**.

Beispiele:

groß, klein, dick, dünn, bunt, alt, ...

Adjektive stehen zwischen dem Artikel und dem Nomen. Manchmal können mehrere Adjektive hintereinander stehen.

Beispiel:

Der große, runde Ball

Grammatik

Tipp-Karte – Nomen

Nomen (Substantive / Namenwörter) bezeichnen Namen für **Menschen, Tiere, Pflanzen** und **Dinge**. Nomen schreiben wir **groß**.

Beispiele:

der Hund, der Baum, die Flasche

Von Nomen können wir die **Einzahl** und die **Mehrzahl** bilden.

Nomen können einen **Begleiter** (Artikel) haben.

Beispiel:

der Baum – die Bäume

Grammatik

Tipp-Karte – Begleiter

Nomen können einen **Begleiter** haben. Den Begleiter nennt man auch **Artikel**.

Es gibt verschiedene Arten von Artikeln:

➤ **bestimmte Artikel:**

der, die, das

➤ **unbestimmte Artikel:**

ein, eine

Grammatik

Tipp-Karte – Die Grundform von Verben bilden

Verben in der Grundform enden immer auf -n oder -en.

Beispiel:

gehen
arbeiten
klingeln
feiern
...

Grammatik

Tipp-Karte – Wörter nach dem ABC ordnen

Fangen Wörter mit dem gleichen Buchstaben an, wird nach dem zweiten Buchstaben sortiert.

Ist auch dieser gleich, wird nach dem dritten Buchstaben sortiert usw.

Beispiel:

Aa1, Amsel, Anker, Antilope, Assel...

Dein Helfer für das Textverständnis/Lesen

Lesen

Tipp-Karte – Aufgaben verstehen

Bei längeren und schwierigen Erklärungen von Aufgaben kannst du wichtige Stichwörter unterstreichen.

So hast du einen Überblick und vergisst nicht so leicht etwas Wichtiges.

Lesen

Tipp-Karte – Flüssiges Lesen

Vor allem bei längeren Wörtern kann es sinnvoll sein, diese in ihre Silben zu zerlegen.

Jede Silbe braucht einen Vokal (a,e,i,o,u oder ä,ö,ü).

Beispiel:

Pfer - a



Ein Sack voller Frühlingswörter

!



In den Wörtern fehlen schwierige Buchstaben wie **ck**, **ee**, **ss**, **ie** oder das **Dehnungs-h**. Fülle die Lücken damit aus.

Frü____blüher

Scharbo____skraut

Narzi____e

Erdbe____re

Schne____e

Kl____blatt

W____se

Schlü____elblume

Osterglo____e

Kroku____e

B____ne

Schn____glöckchen

Löwenza____n



Wann schreibt man „das“ oder „dass“?

!

Setze **das** oder **dass** ein. Benutze das Flussdiagramm als Helfer.

- Wir warten sehnsüchtig auf _____ Grün des Frühlings.
- Es ist gut, _____ bald der Sommer kommt.
- Glaubst du, _____ das Sommerfest stattfindet?
- Das Blümchen, _____ wir im letzten Sommer gepflanzt haben, ist _____ Hübscheste im Garten, das wir haben.
- _____ der Sommer so kühl ist, _____ beschert uns das Tief über Schottland, glaube ich.
- Er verspricht, _____ er uns das Beet umgräbt.
- _____ ich nicht im Garten helfen kann, _____ ist nicht meine Schuld.
- _____ Bäumchen, _____ du für den Garten gekauft hast, gefällt mir.





Ein Sack voller Frühlingswörter



Lösung



So sieht die Lösung aus!

Frühhlüher

Scharbocks-kraut

Narzise

Erdbeere

Schnecke

Kleeblatt

Wiese

Schlüsselblume

Osterglocke

Krokusse

Biene

Schneeglöckchen

Löwenzahn



Wann schreibt man „das“ oder „dass“?



Lösung

Na, alles richtig gelöst?

- Wir warten sehnsüchtig auf das Grün des Frühlings.
- Es ist gut, dass bald der Sommer kommt.
- Glaubst du, dass das Sommerfest stattfindet?
- Das Blümchen, das wir im letzten Sommer gepflanzt haben, ist das Hübscheste im Garten, das wir haben.
- Dass der Sommer so kühl ist, das beschert uns das Tief über Schottland, glaube ich.
- Er verspricht, dass er uns das Beet umgräbt.
- Dass ich nicht im Garten helfen kann, das ist nicht meine Schuld.
- Das Bäumchen, das du für den Garten gekauft hast, gefällt mir.





Befehl ist Befehl!



Der Befehlssatz (Imperativ) ist der kürzeste Satz. Nach dem Befehlssatz wird ein Ausrufezeichen gesetzt. Bilde den Imperativ!

Grundform	Befehl an eine Person	Befehl an mehrere Personen
<i>aufhören</i>	<i>Höre auf!</i>	<i>Hört auf!</i>
laut lesen		
endlich blühen		
still sein		
Rasen mähen		
Blumen gießen		
nicht soviel reden		
sich eincremen		



Sätze relativ gesehen



Relativpronomen sind: **der** (welcher), **die** (welche), **das** (welches). Sätze, die mit einem Relativpronomen beginnen, nennt man **Relativsätze**. Sie werden durch ein Komma abgetrennt.

Beispiel: Lars hat einen Freund, der ein tolles Auto hat. Bilde aus zwei Sätzen einen Relativsatz. Schreibe ins Heft.



- Der Sommer ist eine Jahreszeit. Sie wird von den meisten Menschen erwartet.
- Der Frühling ist die erste Jahreszeit. Sie bringt das lang erwartete Grün.
- Die Obstbäume tragen ein Blütenkleid. Es sieht wie eine Schneedecke aus.
- Lars hat einen Sonnenbrand bekommen. Der Sonnenbrand schmerzt sehr.
- Seit Tagen gibt es eine Hitzewelle. Sie wird langsam unerträglich.
- Dieses Jahr soll es keine Osterferien geben. Die Ferien gab es aber sonst immer.
- Die Stadt schließt das Schwimmbad. Es ist baufällig.
- Wir machten eine Schiffsreise. Sie war absolut topp.



Befehl ist Befehl!



Lösung



War nicht so leicht. Gebe ich zu.

Grundform	Befehl an eine Person	Befehl an mehrere Personen
zuhören	Höre auf!	Hört auf!
laut lesen	Lies laut!	Lest laut!
endlich blühen	Blühe endlich!	Blüht endlich!
still sein	Sei still!	Seid still!
Rasen mähen	Mähe den Rasen!	Mäht den Rasen!
Blumen gießen	Gieße die Blumen!	Gießt die Blumen!
nicht soviel reden	Rede nicht so viel!	Redet nicht so viel!
sich eincremen	Creme dich ein!	Cremt euch ein!



Sätze relativ gesehen



Lösung

Die Relativsätze klingen doch geschmeidiger als die zwei Sätze.



- Der Sommer ist eine Jahreszeit, die von den meisten Menschen erwartet wird.
- Der Frühling ist die erste Jahreszeit, die das lang erwartete Grün bringt.
- Die Obstbäume tragen ein Blütenkleid, das wie eine Schneedecke aussieht.
- Lars hat einen Sonnenbrand bekommen, der sehr schmerzt.
- Seit Tagen gibt es eine Hitzewelle, die langsam unerträglich wird.
- Dieses Jahr soll es keine Osterferien geben, die es aber sonst immer gab.
- Die Stadt schließt das Schwimmbad, das baufällig ist.
- Wir machten eine Schiffsreise, die absolut topp war.



Station



T



Wörter nach dem ABC ordnen

Die Klasse 3 sammelt Wintersportarten. Kannst du ihr dabei helfen? **Schreibe** die Sportarten auf **Papierstreifen** und **sortiere** sie. **Klebe** sie anschließend in dein Heft.

Eishockey

Curling

Snowboard

Skispringen

Skifahren

Skilanglauf

Rodeln

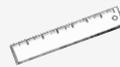
Biathlon

Schlittschuhlaufen

Eiskunstlauf



Station



T



Begleiter



der



die



das

Die Wölfe fressen in diesem kalten Winter sogar Nomen (Substantive/Namenwörter). Allerdings mag jeder der drei Wölfe nur Nomen mit einem bestimmten Begleiter (Artikel). **Zeichne** die Wölfe in einer Tabelle in dein Heft und füttere sie, indem du ihnen die passenden Nomen aus dem Kasten **zuordnest**.

Kohl, Blumen, Apfel, Tannenzapfen, Brot, Würstchen, Huhn, Hase, Kartoffeln, Pizza, Kuchen, Wurstbrot, Fleisch, Schinken, Suppenknochen



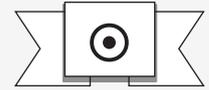
netzwerk
lernen



Station



T



Lösung

Zusammengesetzte Nomen

Bilde zusammengesetzte Nomen mit dem Wort **Herbst** und **schreibe** sie in dein Heft. **Unterstreiche** die gleichen Artikel in derselben Farbe. Fällt dir etwas auf?

- der Anfang + der Herbst = der Herbstanfang
- das Wetter + der Herbst = das Herbstwetter
- die Kleidung + der Herbst = die Herbstkleidung
- das Laub + der Herbst = das Herbstlaub
- das Gedicht + der Herbst = das Herbstgedicht
- die Ferien + der Herbst = die Herbstferien
- die Wörter + der Herbst = die Herbstwörter
- die Sonne + der Herbst = die Herbstsonne
- der Abend + der Herbst = der Herbstabend
- das Bild + der Herbst = das Herbstbild



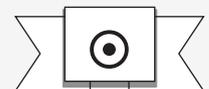
Der Artikel des ergänzenden Wortes ist gleichzeitig der Begleiter des zusammengesetzten Nomens.



Station



T



Lösung

Nomen

Die Nomen sind

- Schneemann
- Eisbahn
- Feuerwerk
- Skier
- Tanne
- Schlitten

